



Burgenländische Landesmeisterschaft Westernreiten 2012

Die Burgenländischen Landesmeister werden in Trail - Reining – Western Pleasure - All Around Open & All Around Youth

ermittelt. Die Titelbewerbe der offenen Klasse werden in einer Vorlauf- und Finalprüfung ausgetragen. Vor Beginn des Bewerbes ist anzugeben, welches Pferd für die Meisterschaft gewertet wird. Die Meisterschaftspferde starten vor etwaigen weiteren Pferden.

Für das Finale qualifizieren sich die im Vorlauf in der ersten Hälfte der Meisterschaftsteilnehmer platzierten Reiter. Im Finale sollen mindestens 5 Reiter an den Start gehen, jedoch 0 Score haben keine Startberechtigung.

Der Landesmeister der jeweiligen Disziplin aus dem Vorjahr ist unabhängig von der erreichten Platzierung im Vorbewerb, den er gehen kann, aber nicht muss, startberechtigt für das Finale.

Die Meisterschaftsbewerbe – außer Pleasure – sind auch Open ausgeschrieben.

Im Finale wird in gestürzter Reihenfolge des Vorlaufergebnisses gestartet, Titelverteidiger starten zum Schluss.

Der Titel wird nur dann vergeben, wenn mindestens 5 Starter im Vorlauf am Start sind.

Bei der Auswertung der All Around Landesmeister wird wie folgt vorgegangen:

- 1.) Als erstes sind jene Reiter zu berücksichtigen, die mit demselben Pferd in allen 3 Disziplinen gepunktet haben.
- 2.) Als zweites jene Reiter/Pferd-Kombinationen die in 2 Disziplinen gepunktet haben.
- 3.) Als drittes sind jene Reiter zu berücksichtigen, die in einer Disziplin gestartet sind.

Gewertet werden die Finalbewerbe. Bei Punktegleichheit zählt das bessere Ergebnis der Reining im Finalbewerb.

Ermittlung der Punkte: 1. Platz/9 Punkte, 2. Platz/8 Punkte usw. bis zum 9. Platz/1 Punkt. Sind weniger als 9 Starter so erhält der Erstplatzierte soviel Punkte wie Starter und jeder darauf folgende Reiter einen Punkt weniger.

Teilnahmeberechtigt sind alle Reiter mit österreichischer Staatsbürgerschaft, einer gültigen Stamm-Mitgliedschaft beim LFV Burgenland und einer gültigen Startkarte Westernreiten.

Jeder Reiter ist nur mit einem Pferd in der jeweiligen Disziplin startberechtigt.

Als Burgenländischer Meister im Westernreiten in der jeweiligen Disziplin gilt jener Reiter, der im Finale die höchste Punkteanzahl erzielt hat.

Der Burgenländische Jugendmeister All Around wird aus den 4 Jugendklassen Western Pleasure, Western Horsemanship, Trail und Reining L ermittelt, wobei mindestens drei Reiter in der jeweiligen Disziplin am Start sein müssen. Startberechtigt sind Jugendliche die im Austragungsjahr 18 Jahre alt werden. Die Jugendlichen haben vor dem ersten Meisterschaftsbewerb bekanntzugeben, ob sie für den All Around-Youth oder der offenen Landesmeisterschaft starten.

Gerichtet wird nach dem aktuellen Westernreitreglement. Sonstige Durchführungsbestimmungen analog zur ÖM.